

ochbrunnes a-
Wilhelmstrasse.

Der kleine Mozart wollte eben erzählen, was er über den Heiligen Böhmens wusste, als er aufschaute und zu seiner nicht geringen Ueberraschung

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 12. Mai 1888.

Adler.

Rudolph, Fr. m. Tochter, Magdeburg.
Arnold, Hr. Fabrikbes., Magdeburg-Buckau.
Gansland, Fr. Lübeck.
Wuppesahl, Hr. m. Fam., Bremen.
Heilbronn, Hr. Kfm., Köln.
Meyer, Hr. Kfm., Köln.
Lorenzen, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg.
Mangold, Hr., Dessau.
Rendenbach, Hr. Fabrikbes., Trier.
Freis, Hr. Staatsanwalt Dr., Metz.
Gois, Hr. Kfm., Köln.
Kloetzer, Hr. Kfm., Nordhausen.
Heinemann, Hr. Rechtsanwalt, Pereburg.
Jonas, Hr. Kfm., Berlin.
Freis, Hr., Mern.

Altestadt.

Fhr. v. Molsberg, Hr. Gutsbes., Langenau.

Bären.

Hillmann, Frl., Zülou.
Pavenstedt, Frl., Hamburg.

Glühender Hof.

Neustein, Hr. Rent., München.

Engel.

Meyer, Fr. m. Tocht., Chemnitz.
Knapp, Hr. Stadtrath, Luxemburg.
Lyscholt, Hr. Consul m. Fam., Drontheim.

Englischer Hof.

Ditschke, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Forst.
Richtning, Hr. Kfm., Bremen.

Einhorn.

Goldhorn, Hr. Kfm., Friedrichroda.
Hirsch, Hr. Kfm., Köln.
Marum, Hr. Kfm., Essen.
Nicolai, Hr. Kfm., Frankfurt.
Gertz, Hr. Kfm., Bremen.
Becker, Hr. Kfm., Wetzlar.
Klein, Hr. Fabrikbes., Stuttgart.
Klunsinger, Hr. Ingenieur, Stuttgart.

Eisenbahn-Hotel.

Kahlbeizer, Hr., Deutz.
Meerchen, Hr., Vohwinkel.
Reinders, Hr., Aachen.
Lochhas, Hr. Kfm., Berlin.
Dimmer, Hr. m. Fr., Gevelsberg.

Zum Erbprinzen.

Pahn, Hr. Kfm., Berlin.
Raddaz, Hr. Kfm., Butzbach.

Europäischer Hof.

Zimmer, Hr. Rent., Paris.
Wulff, Hr. m. Fr., Elberfeld.
Cielecka, Fr. Gräfin m. Begl., Galizien.
Adelmann, Frl., Frankfurt.
Droste, Hr., Bremen.

Grüner Wald.

Holtzhausen, Hr. Kfm., Köln.
Grether, Hr. Kfm., Constanz.
Vetter, Hr. Kfm., Frankfurt.
Götz, Hr. Kfm., Chemnitz.
Weisbrodt, Hr. Kfm., Ottensow.
Kinzenbach, Hr., Weiburg.
Fels, Hr. Kfm., Berlin.
Müller, Hr. Architekt m. Fr., Hannover.
Maeckel, Hr. Bürgermeister, Friedland.

Hotel zum Hahn.

Schloss, Hr. Kfm. m. Tocht., Frankfurt.
Holz, Hr. Kfm., Ludwigsdorf.

Vier Jahreszeiten.

van Lawick, Hr. m. Fam., Holland.
von Hardt, Hr. m. Fr., Berlin.
Hardt, Hr. m. Fam., Lennep.

Goldene Kette.

Sendler, Hr. Rentant m. Fr., Berlin.
Jung, Hr. Postassistent, Constanz.

Dr. Kempner's Augenklinik.

Sahl, Hr. Hotelbes., Radesheim.
Schmidt-Manderbach, Frl., Biebrich.
Doderer, Hr., Rensbach.

Weisse Lilien.

Gloth, Hr., Dresden.

Nassauer Hof.

Lindenfels, Hr. Graf m. Bed., Darmstadt.
De Bruyn, Fr. m. Bed., Arnheim.
Mayer, Hr. Kfm., Berlin.

Villa Nassau.

Lewenz, Hr. m. Fam. u. Bed., Berlin.

Curanstalt Nerothal.

van Mierlo, Hr. Stud., Amsterdam.

Hotel du Nord.

Cameron, Frl., Schottland.
Lepensau, Hr. Dr. m. Fam. u. Bed., Berlin.
Larsen, Hr., Hamburg.
Weymann, Hr. m. Fr., Cassel.
Abernethy, 2 Frl., Schottland.

Nommenhof.

Hertzer, Hr. Kfm., Alendorf.
Berly, Hr. Kfm., England.
Arnold, Hr. Kfm., Frankfurt.
Kandel, Hr. Kfm., Berlin.
Wurtz, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Strassburg.

Hotel St. Petersburg.

Uhl, Hr., New-York.

Rhein-Hotel.

Bücking-Kock, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Alsfeld.
Krawinkel, Hr. Kfm. m. Tochter, Bergneustadt.
Wolters, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Schönebeck.
Weston, Hr. Rent., London.

Ritter's Hotel garni.

Schwabe, Fr., Coburg.

Rose.

Brinkmann, Fr., Manchester.
Vischer, Hr. Dr., Basel.
Begasse, Frau m. Fam., Belgien.
Seeley, Hr., Brooklyn.
Moore, Hr., Dublin.

Weisses Ross.

Wilert, Hr. Rent., Nauen.
Senckenberg, Hr., Wasserndorf.

Weisser Schwan.

Lind of Hageby, Hr. Commandeur in der Schwedischen Marine, Carlkrona.
Ziefeld, Hr. Commandeur in der Schwed. Marine, Carlkrona.
Meyer, Hr., Copenhagen.
Ring, Frl., Copenhagen.

Sonnenberg.

Waldau, Hr. Inspector, Trier.

Hotel Spehner.

Horstmann, Fr. m. Sobn., Rotterdam.

Spiegel.

Störmer, Fr., Leipzig.
Storbeck, Hr. m. Fr., Potsdam.
Paqui, Hr. Fabrikbes., Pirmasenz.
Paqui, Fr. m. Kind, Pirmasenz.

Taurus-Hotel.

Rosenhofer, Fr. Rent., Berlin.
Seemann, Hr. Rent., Hannover.
v. Kohland, Hr. Rittergutsbes., Dresden.

v. Kohland, Frau m. Bed., Dresden.
Paulsen, Hr. Architect, Kiel.
Kugelmann, Hr. Kfm., Hannover.
Mantheis, Hr. Rent. m. Fr., Lichtenthal.
Dirks, Hr. Fabrikbes., Leer.
Bröckmann, Hr. Rent. m. Fr., Berlin.
Bröckmann, Frl. Rent., Berlin.
Gill, Hr. Rent., Berlin.
Fischbach, Hr. Rent., Siegen.
Moritz, Hr. Bergwerksbes., Weiburg.
Giesler, Hr. Director, Limburg.

Hotel Victoria.

Cannemann, Hr. Königl. Niederl. Staatsanwalt m. Fr., Haag.
Schultz, Hr. Cand. phil., Copenhagen.
Ball, Hr. Banquier m. Fam., Berlin.
Gahnair-Busch, Hr. Cand. med., Bergen.
Busch, Hr. Cand. phil., Bergen.
Oppenheimer, Fr., Hameln.
Schloss, Fr., Copenhagen.
Richter, Hr., Berlin.

Hotel Vogel.

Trautmann, Hr. Bankbuchhalter m. Frau, Magdeburg.

Hotel Weiss.

Sohler, Hr., Berlin.

Gussane, Hr. Kfm., Limburg.

Privathotel Stadt Wiesbaden.

Hohberger, Frl. Sprachlehrerin, Mannheim.

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisisana.
Horrocks, Hr. Rent., England.
Horrocks, Fr., England.
Horrocks, Frl., England.
Louisenstr. 3.
Lurie, Fr. m. Fam. u. Bed., Russland.
Villa Carola.
v. Feldermann, Fr. m. Bed., Schlesien.
Luryties, Hr., New-York.
Pension Internationale.
v. Hansen, Frl., Livland.
Sotoff, Frau m. Fam. u. Bed., Crefeld.
Miller, Hr. m. Fr., Boston.
Nagueira, Hr. Dr., Rio de Janeiro.
Begemann, Frl., Holland.
Shaw, Frl., Southampton.

wahrnahm, dass der Saal, wenige Minuten vorher noch leer, nun gefüllt war mit schönen, edelsteingeschmückten Damen und vornehmen Herren des Hofes und der Stadt. Rathlos und verlegen stand Wolfgang am Clavier.

„Erinnerst Du Dich meiner nicht mehr, mein kleiner Freund und Künstler?“ frug, auf ihn zutretend, ein Herr, vor dem alle erfurchtsvoll zurückwichen.

„O ja, Sie sind der Kaiser“, sagte Wolfgang in kindlicher Naivität, während er leuchtenden Blickes zu dem edlen, ihm so wohlwollenden Manne auf sah.

„Und diese ist die Kaiserin Maria Theresia“, sagte der Kaiser während er Wolfgang zu einer Dame führte, die etwa 45 Jahre alt, noch in dem vollen Glanz ihrer Schönheit strahlte. Dieselbe begrüßte das Kind mit herzlicher Zuvorkommenheit.

Darauf wurde er zu dem Flügel zurückgeleitet, vor dem er Platz nahm. Seiner Umgebung, und namentlich dem kleinen Mädchen, welches sich in seiner Nähe hielt, einen lächelnden, siegesbewussten Blick zuwerfend, begann er zu spielen. Das Spiel war so vollendet, in seinen Höhen und Tiefen so exakt, dass der ganze Hof nur Ohr und Auge für den jugendlichen Künstler hatte, und herrschte in dem gewählten Auditorium nur eine Stimme voll Anerkennung und Bewunderung für das aussergewöhnliche Talent.

Zum Schluss liess Wolfgang die Tasten des Claviers mit einem Tuch bedecken, worauf er mit der grössten Sicherheit weiter spielte. Nachdem er geendet, rief die Kaiserin ihn zu sich hin. Hastig sprang er vom Stuhle, um dem Ruf Folge zu leisten, als plötzlich, wohl infolge Ermüdung und Aufregung, und ungewohnt, auf glattem Parquetboden leicht hinzuschreiten, sein Fuss ausglitt und er zu Boden fiel. Das kleine Mädchen, dies sehend, stiess einen Schrei aus, lief dann hin, ihn aufzurichten und frug mitleidvoll und besorgt:

„Hast Du Dir auch wehe gethan?“

Wolfgang aber ergriff ihre Hand und antwortete, die Prinzessin treuinnig anblickend:

„Du bist das liebste und schönste Mädchen auf der Welt; — möchtest Du nicht meine Frau werden?“

Das Mädchen begann laut zu lachen.

„Das kann nicht geschehen, das ist unmöglich, lieber Freund,“ sagte sie darauf.

„Und wesshalb? Wir haben ja gleiches Alter.“

„Ja das stimmt Alles, Du bist aber eben nur ein armer Künstler.“

„Ich werde aber einst ein grosser, berühmter werden,“ antwortete Wolfgang im Tone verletzter Ehre und Künstlerstolzes.

„Ich bin Maria Antoniette, Erzherzogin von Oesterreich.“

„Nun was soll das denn? Das hat nichts zu bezeichnen, ich heirathe Dich doch!“ rief Wolfgang treu und offenherzig, zur grossen Ergötzung der Kaiserin und des Kaisers, wie der ganzen vornehmen Gesellschaft, die solche Sprache nicht gewohnt waren. Entzückt und eingenommen durch das aussergewöhnliche Talent, machte Maria Theresia den kleinen Mozart zum Spielgenossen der Erzherzogin Maria Antoniette für die Dauer seines Aufenthaltes in Wien. Später gingen die Wege der Beiden weit auseinander.

IV.

Lange nach diesen Vorgängen, an demselben Tage, an welchem Mozart durch die hohe Gunst und den Beifall, den sein wunderbares Spiel bei den Wienern genoss, gleichsam in den siebenten Himmel gehoben wurde, ward das kleine Mädchen von ehemals als Gemahlin Ludwigs XVI. zur Königin von Frankreich gekrönt.

Im Jahre 1778 kam Wolfgang, nunmehr der berühmte Meister, nach Paris und sah er hier, als er am Hofe erschien, die Prinzessin wieder, strahlend in Jugend und Schönheit, nicht vermuthend, dass sie einst den goldenen Thron mit dem Schaffot vertauschen und das Beil des Henkers ihrem Leben, das zum Schluss noch viele Bitterkeiten erfahren sollte, ein Ende machen werde.

Maria Antoinette war noch die von allen gefeierte und verehrte Königin von Frankreich.

Mozart fühlte bereits den Keim des Siechthums in sich, das ihn so früh aus einem unermüdlich schaffenden Wirken entriss. Er starb, inmitten seines Ruhmes, den die Nachwelt ihm dankend und bewundernd in seinen Schöpfungen, die unerreicht in Darstellung der zarten, lieblichen, dem tiefsten Gefühle entsprungenen Klänge erhält. Sein letztes Werk, jenes berühmte „Requiem“, dichtete er für sich selbst. Noch an seinem Sterbetage liess er sich die Partitur auf sein Bett bringen, sah noch einmal das Ganze mit nassen Augen durch, und rief aus: „Habe ich es nicht vorhergesagt, dass ich dies „Requiem“ für mich selbst schriebe?“ So nahm er von seiner Kunst Abschied, und um Mitternacht am 5. Dzbr. 1791 hauchte er seinen Geist aus. Er erlebte es nicht, wie das kleine, sechsjährige Mädchen von einst, dem er damals in kindlicher Naivität seine Hand angeboten hatte, als Königin von Frankreich den bitteren Leidensweg ging.

Nachdem ihr edler Gemahl Ludwig XVI. sein Leben in die Hand des Henkers gelegt hatte, erklärte der, von den an der Spitze der Revolution Stehenden, eingerichtete Convent, dass auch der „Wittwe Capet“ — einem Weibe, das die Schande der Menschheit und ihres Geschlechtes — der Prozess zu machen sei. Von ihren Kindern getrennt, wurde die unglückliche Königin in das Gefängniss geworfen, wo man sie fast wie eine gemeine Verbrecherin behandelte. Sie war, obgleich erst 38 Jahre alt, vollständig ergraut, und ihre eingefallenen Wangen und granddurehurchten Züge verkündeten den herben Schmerz, der an ihrer reinen Seele nagte.

Am 16. October 1793 führte eine irregeleitete, wahnethörte Menge, das eigene Volk, die Königin zum Schaffot. Leichten und sicheren Schritten bestieg sie die Stufen. Sie legte selbst ihr Haupt auf den Block und zwei Minuten später hatte die edle Dulderin ausgelitten. Als der Henker unter dem Rufe: „Es lebe die Republik“ ihr bluttriefendes Haupt emporhob, brach die rohe Menge in wilden Jubel aus. Der Leichnam der Königin wurde, wie der ihres Gemahls in eine Kalkgrube geworfen. So das Ende Maria Antoinette's! — und das des jungen Künstlers? Er starb betrauert und geachtet als ein grosser Mann, beiden aber bewahrt die Nachwelt ein Andenken von Bewunderung und Mitleiden.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Table d'hôte 1 Uhr
à Couvert 3 Mark.

Restaurant, Charcuterie & Delicatessen

Langgasse 53 **Th. Spehner** am Kranzplatz
Hamburger Buffet — feine Küche
Restauration zu jeder Tageszeit.
Lieferung von Dinners, Soupers, kalten und warmen Platten
Vorzügliche Weine, Biere, Liqueure. 7786

Rheinische Weinstube

(in altdeutschem Style)

und Weingrosshandlung, Spiegelgasse 4,
nahe dem Curhaus, Theater und Kochbrunnen

Inhaber: **Jacob Loesch**, Weingutsbesitzer
empfiehlt: Gut bürgerlichen Mittagstisch. — Restauration zu jeder Tageszeit.
Verzapf ihrer allgemein anerkannt guten preiswürdigen Weine eigenen
Wachstums vom Fass
Weisswein 1/4 Ltr. zu 25 und 35 Pf. Rothwein 1/4 Ltr. zu 35 und 40 Pf.
Abnahme von 15 Flaschen oder 25 Liter aufwärts Preis-Ermässigung. 7714

Die Strumpfwarenfabrik & Handlung von

L. Schwenck, 9 Mühlengasse 9 Wiesbaden,
gegenüber der Wilhelmshauswand.

empfehlen: Strümpfe von 15 Pf. an, echtfarbige von Dolfuss, Mieg
& Cie., seidene, wollene und halbwollene Socken, das Dutzend von M. 1 an,
Schweisssocken von 30 Pf. an, Beinlängen, Leibbinden, Kniewärmer,
Handschuhe, Jagdwesten, Flanellhemden.

Hauptdepot der echten **Dr. Jägers Normalhemden**, Unter-
hosen, Unterjacken, Socken u. dergl. zu Originalpreisen.

Echte Schweizer **Kreppjacken** — Filletjacken von Meg. Filletjacken
von 50 Pf. an, India ganze Jacken von 75 Pf. an, Tricotstoffen,
Unterrocke, Tücher.

Waldwoll-Unterjacken, -Unterhosen, -Watte, -Oel, -Essenz.
Alleinverkauf der echten **Dr. Lahmann Reformhemden**, -Unterhosen &c.
Alleinverkauf der gegen das Eingehen chemisch präparierten Strickwolle
Wollwaschseife. Billige feste Preise. 7687

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden: Neue Colonnade 38—39. Florence: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Wir beehren uns den Empfang sämtlicher

Stoffneuheiten

für Frühjahr und Sommer

anzudeigen und uns zugleich zur Fertigung
eleganter und vorzüglichst sitzender
Herren-Garderobe zu empfehlen.

Gebrüder Ulrich, .

Inh.: F. W. Bleichschmidt,
Grossherzog. Badischer &c. Hofschneider,
8 Grosse Burgstrasse 8.

Importierte

Havana- & Manilla- Cigarren

Cigaretten & Tabake

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a
am „Kaiser-Bad“.

Masseur & Bademeister Ph. Dörr

Langgasse 39

Vorher 16 Jahre Bademeister der Wasser-Heilanstalt Dietenmühle
empfiehlt sich in Massage und Wasserbehandlung.



Casino-Saal.

Montag den 14. Mai, Abends 7 1/2 Uhr:
Manday 14 of 7 1/2 o'clock p. n.

Soirée Macique

des Königl. Preuss. Hofkünstlers

Professor Stengel

in seinen Stücken erregenden Productionen
ohne alle Apparate.

Nummerirte Sitze 3 Mk. Erster Platz 2 Mk.
Letzter Platz 1 Mk. Billets sind schon vorher
in der Buchhandlung von Feller & Gecks und
Abends am Eingange zu haben.

Cassa-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr. 7788

Restaurant Sprudel

Schöne Terrasse.

Mittagstisch von 12 1/2 bis 2 Uhr.

Vorzügliche Biere. — Reine Weine.

Pale Ale und Porter. Berliner Weissbier.

3 Billards. Kegelbahn.

7756

Streng reelle Bedienung.

C. Doerr jr.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülle, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte

Modell-Hüte.

Fächer aller Art, Coiffuren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.

Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.

7581

Grosse Auswahl. — Feste Preise.

G. August

4 grosse Burgstrasse 4

Anfertigung von

Wiener

Herrenschneider

Costümen

engl. Reitkleidern.

Tailor made dresses.

Gleichzeitig empfehle mein
reichassortirtes Lager

aller Neuheiten der

Damen - Mäntel-

Confection.

Grosse Auswahl
in- & ausländischer Stoffe.

Anfertigung nach Maass
im eigenen Atelier

7729 unter Garantie für
eleganten Schnitt u. tadellosen Sitz.

First rate French, German
and English lessons, also to
gentlemen, by a highly recommended lady.
Apply to Feller & Gecks, library. 7743

Zu verkaufen:

Villa Parkstrasse No. 24. Nah.
Friedrichstrasse 42. 7692

Restaurant

Bierstadter Felsenkeller

Bierstadterstrasse No. 21.

5 Minuten vom Curhause. Grosser
schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht.
Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete
Küche. Süss- und Dickmilch. Reelle Preise.

Weinstube

Friedrichstrasse 43

(gr. angenehmes gut ventilirtes Local)

empfiehlt ihre reingehaltenen **Weiss-**
und **Rothweine** in Glas, Flaschen
und Gebinden zu mässigen Preisen.

Warmes **Frühstück** von 30 Pf. an.
Restauration zu jeder Tageszeit.

Es ladet höflichst ein

7783

J. Süss.

Therese Ebert

Damen- & Kinder-Confection

Schwalbacherstr. 47 I.

Lady's & children Dress-maker.
English spoken. 7749

Carl Specht, Wilhelmstr. 40

Verkauf, Verpachten von Villen, Häusern,
Gärten, Wohnungen möblirt und unmöblirt. 7724

An Eng. governess (physician's
daughter) 21 1/2 years in Germany, seeks
an engagement. Teaches Eng. French. Music
Address: Miss **Hodges**, Geisbergstrasse 24.
7775

Taunusstrasse 45, schön möblirte
Zimmer frei geworden. 7764

Pistolen-Schiessstand

Alte Colonnade **Tir au Pistolet** Alte Colonnade
Fr. Kneipp, Hof-Büchsenmacher
 Sr. Hoh. des Herzogs zu Nassau.
 Lager in selbstgefertigten Jagd, Scheiben- und Luxus-Waffen.
 7701 **grosse Burgstrasse 6.**

Die **Weingrosshandlung**
 von **Emil Mozen**, Hoflieferant,
Rheinstrasse 10
 empfiehlt ihre
Rhein-, Mosel- & Bordeaux-Weine
 in vorzüglichen Qualitäten, bei mässigen Preisen und unter Garantie
 7688 absoluter Reinheit.

W. Thomas, 23 Webergasse 23
 Special-Geschäft für Strumpf- und Tricot-Waaren.

Strümpfe für Damen.
 Specialität: echtfarbige Qualitäten.
 Halbesidene Strümpfe in guter Qualität
 M. 2.50. Reinsidene Strümpfe in sehr
 guter Qualität M. 5.—. Gestrickte reinesidene
 Strümpfe sehr haltbar M. 5.50
 Fil de perse Strümpfe in feiner schöner
 Waare 1/2 Dutzend M. 10.—. Baumwollene
 Strümpfe von 20 Pfg. an bis zu den
 besten Qualitäten.

Strümpfe für Kinder, echtfarbig, in
 Seide, Fil de perse, Baumwolle und Wolle.

Socken für Herren, das Dutzend von 1 M.
 an, bis zu den feinsten seidnen Qualitäten.

Socken für Kinder.

Unterkleider für Damen.
Unterkleider für Herren.
Unterkleider für Kinder.
Untertaillen für Damen.
Handschuhe in Seide.
Handschuhe in Fil de perse.
Shawls in Wolle und
Tücher in Seide
 stets Neuheiten. 7725

Professor Jägers echte Normal-Unterkleider und Strümpfe.
Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider.

GESCHWISTER STRAUSS
 Weisswaaren- und Ausstattungs-Geschäft
 kleine Burgstrasse 6 im Colnischen Hof.

Specialität: **Damen- & Kinder-Wäsche**
 eigener Fabrikation.
 Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.
 Bade-Artikel. — Corsetten.
 7787

Wiesbaden College
 Emserstrasse 32. 7694

Boarders and daily pupils. Prep. for Exams and for
 attending either of the Gymnasiums or the Realschule.

Zu Bade- und Trink-Curen
 empfehle sämtliche Quellenproducte und Bade-Ingredienzien.
 Direkter Bezug aller natürlichen Mineralwässer.
 Wöchentlich zweimal frische Füllung von
echtem Niederselters.

Haupt-Depot des Kronthaler Apollinis-Brunnen.
Anstalt für künstliche Mineralwasser.
 Grosses Lager aller Parfümerien, medicinischen und Toilette-
 Seifen, Badekappen, Bürsten &c.
 Import von Levantiner Schwämmen und Luffah.
H. J. Viehoever, Hoflieferant,
 Marktstrasse 23. 7677

Das **Schwedische Institut für Heil-Gymnastik**
und Massage ist alle Wochentage offen.
 Herren von 8 bis 10 Uhr. Damen von 11 bis 2 Uhr.
 Consultationen alle Wochentage, ausser Samstag, zwischen
 3—4 Uhr **Rheinstrasse 3**, Wiesbaden.
 7727 **J. V. Dahlberg**, Director.

Ich wohne jetzt **Rheinstrasse 16.**
 Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr.
Dr. Marc, prakt. Arzt.
 7718

Damen-
≡ Mäntel-Confection ≡
E. Weissgerber
5 grosse Burgstrasse 5

Nouveautés
 der Saison
 in grosser Auswahl und jeder Preislage.
≡ Promenade-Mäntel ≡
Visites 7617
FICHUS
 in grosser Auswahl.

≡ Regen-Mäntel ≡
 vom billigsten bis feinsten Genre.
Staubmäntel
Gummimäntel
Reisemäntel.
 Anfertigung nach Maass.
 Man bittet genau auf Firma
 und Nummer 5 zu achten.

Mme. Chabert 7693
 tailleurse française
Robes & Confections
 Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

Wiesbadener
Neue Möbel-Börse.
 Empfehle dem geehrten Publikum
 mein reichhaltiges **Möbel-Lager**
 von der einfachsten bis zur feinsten
 Ausführung. 7602
 On parle français — English spoken.
Ferdinand Müller,
 Friedrichstrasse 5 & 8.

Dr. R. Walther,
 American Dentist.
 Wilhelmstrasse 18. 7618

Wiesb. Lawn-Tennis-Club
 (Court near the Dietenmühle)
 Hon. Sec.
Chris. Benson, Friedrichstr. 18.
 Balls may be had at cost price from
 Herr Högg, Dietenmühle, only those
 with the Club Stamp are supplied to
 Herr Högg by the Club. 7733

Antiquitäten
 und **Kunstgegenstände** werden zu
 den höchsten Preisen angekauft.
 Permanente Ausstellung
 für Antiquitäten u. Kunstgegenstände.
N. Hess,
 Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.
 des Landgrafen von Hessen.
 7758 Wilhelmstrasse 12.

L. Wagner
 Hof-Photograph 7060
 Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Taunusstrasse 14.

Nic. Kirschhöfer
 7671 6 Spiegelgasse 6
Hühneraugen-Operateur
Pédicure.

Merkel'sche
Kunst-Ausstellung
 Neue Colonnade, Mittelpavillon.
 Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
 7684 bis Abends. Entrée 50 Pf.

7574 **Weinstube**
 von
JEAN MERZ, Wiesbaden
 2 Geisbergstrasse 2.
 Reingehaltene Weiss- und Rothweine.
Mittagstisch 1 Mark
 10 Abonnementskarten 8 Mark.
 Restauration zu Jeder Tageszeit.

Für Damen.
 Zur Saison bringe ich mein
 reichhaltig assortirtes Lager in
 garnirten und ungarnirten
Damen-Hüten
Modelle
 von 7695

Paris, London und Wien
Coiffuren, Rüschen
Bänder, Spitzen
Blumen, Federn
Schleier, Tülle
Nouveautés
 in empfehlende Erinnerung.
E. Unverzagt
 Modewaaren & Putzgeschäft
Webergasse 11.

Charles J. Monk, D. D. S.
 American Dentist
 Wiesbaden Wilhelmstr. 22.
 7705

Massage.
F. Brademann, Masseur.
Spezialist der schwedischen
Heil-Gymnastik (kalte Abreibung).
 Abwaschung, Einwickelung u. s. w.)
 7661 7 Metzgergasse 7.
Seidenwatte gegen Gicht, Rheuma-
 tismus und Zahnschmerzen zu haben
 bei **Franz Schirg**, Webergasse 1 und
 Taunusstrasse 16. 7656

Villa Hertha
 Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
 7585 **Frl. André. Miss Rodway.**
PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6.
 am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
 7606 hause. Bäder im Hause.

Pension Anglaise, 4 Grün-
 dem Curhause. Sehr comfortabel. Deutsch-
 u. engl. Küche. Mässige Preise. 7760
Auf Hofgut Geisberg.
 In unmittelbarer Nähe des Nero-
 berges, sind neu eingerichtete
 herrschaftliche Wohnungen
 abzulassen. 7736